



# FESTOOL

## Robust. Ergonomisch. Mit perfekter Absaugung.



**NEU!** Die MX-Absaugung im Lieferumfang aller MX-Rührwerke – GRATIS!







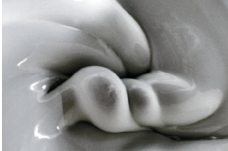
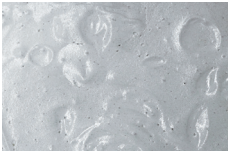

Keine Staubbelastung beim Einfüllen und Mischen von pulverartigen Materialien mehr – die MX-Absaugung wird einfach an den Eimerrand geklemmt und sorgt dafür, dass der Staub im Sauger und nicht in der Lunge landet. Für ein sauberes Arbeitsumfeld ohne Nacharbeit.



Technische Daten	MX 1000	MX 1200	MX 1200/2	MX 1600/2	MX 1600/2 DUO
Leistungsaufnahme (W)	1'020	1'200	1'200	1'500	1'500
Leerlaufdrehzahl 1./2. Gang (min <sup>-1</sup> )	360–630/ –	360–630/ –	150–360/ 320–780	150–300/ 320–650	100–250/ 130–350
Max. Rührkorb-Ø (mm)	120	140	140	160	140
Spindelabstand (mm)	–	–	–	–	90
Gewicht (kg)	4,6	4,6	6,3	6,7	8,1
<b>Anwendung/Viskosität</b>					
Flüssiges Material: Farben, Lacke, Kleister	●	●	○	○	○
Zähflüssiges Material: Ausgleichs- und Spachtelmassen	●	●	●	○	○
Zähes, kompaktes Material: Putze, Fliesenkleber, Mörtel	○	○	●	●	●
<b>Mischvolumen</b>					

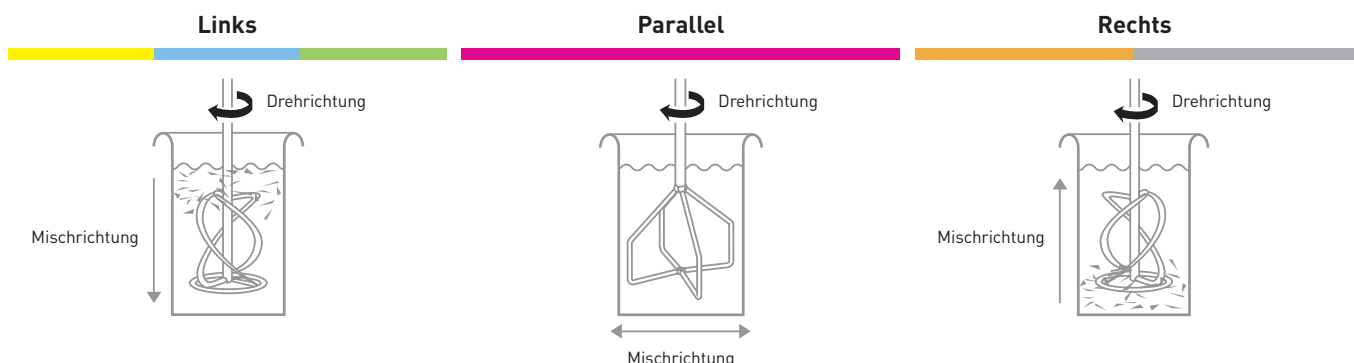
Werkzeuge für höchste Ansprüche

# Die Mischung macht's – hier gibt es für jedes Material den passenden Rührstab.

							
Anwendungen		RS Rondenrührer	WS Scheibenrührer	HS3L Wendelrührer mit 3 Wendeln links	CS Rührbesen	HS2 Wendelrührer mit 2 Wendeln	HS3R Wendelrührer mit 3 Wendeln rechts
	Farben	●	●	●			
	Dispersionen	○	●	●			
	Kleister	●	●	○			
	Lacke, Lasuren	●	●	○			
Ausgangsbasis flüssig Mischergebnis flüssig	Epoxidharze	○	○	○	●		
	Spachtelmasse				●	●	○
	Klebmörtel				○	●	○
	Ausgleichsmasse				●	○	
	Dichtschlämme				●	●	○
	Bitumen				○		○
	Fertigputze					○	○
	Putze			○		●	●
	Fliesenkleber					●	○
	Fugenmörtel					●	●
	Mörtel					●	●
	Quarzgefüllte Epoxidharze					○	●
Ausgangsbasis pulvrig/zähflüssig Mischergebnis kompakt	Beton, Estrich					○	●

● sehr gut geeignet    ○ geeignet

## Links, parallel, rechts – für jedes Rührgut der richtige Rührstab.



Für dünnflüssiges Rührgut (z. B. Lacke oder Wandfarben). Arbeitet von oben nach unten – so wird das Material nach unten gefördert. Vermeidet Materialspritzen.

Verwirbelung des Materials für verlaufendes Rührgut. Vermeidet Luftteinschlüsse, z. B. bei Ausgleichs- und Spachtelmassen.

Für dickflüssiges, kompaktes Rührgut. Arbeitet sich wie eine Schraube in das Mischgut hinein und befördert das Material von unten nach oben.